

An die Schülerinnen und Schüler
der Jahrgangsstufe 11 der Berufsfachschulen
sowie deren Eltern und Erziehungsberechtigte

Obertshausen, 13. Mai 2020

Information zum Abschluss des Schuljahres 2019/20

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,
liebe Schülerinnen und Schüler,

das hessische Kultusministerium hat entschieden, dass im Schuljahr 2019/20 in der zweijährigen Berufsfachschule zum Mittleren Abschluss **keine Abschlussprüfung erfolgen wird**, sondern ein Abschluss auf der Basis der bislang erbrachten Leistungen erteilt wird. (siehe Schreiben des Hessischen Kultusministeriums vom 20.04.20 / 30.04.20 / 07.05.20).

Dies bedeutet in der konkreten Umsetzung folgendes:

- **Es wird kein weiterer inhaltlicher Unterricht in den Klassen 11 BFS stattfinden. Ab dem 02. Juni 2020 wird es für die 11 BFS-Schüler 1-2 Präsenztage pro Woche** geben, wo Beratungsgespräche mit den Klassenlehrkräften geführt werden können. **Die Termine für diese Präsenztage bzw. Präsenzzeiten werden über die Klassenlehrkräfte bekanntgegeben**, sobald Stundenpläne, Räume und Zeiten dafür geplant sind. **Zusätzlich wird es ab dem 18.05.20 Termine für Einzelberatungen geben.** Die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer werden sich mit den einzelnen Schülerinnen und Schülern in Verbindung setzen und gemeinsam entscheiden, in welcher Form eine Besprechung der Abschlussnoten sowie eine Ausgabe der Abschlusszeugnisse erfolgen wird. **(Beginn der Einzelberatungen voraussichtlich ab dem 18.05.20.** Diese Beratungsgespräche finden auch dann statt, sollte es aufgrund der aktuellen Corona-Infektionslage ggf. wieder zu erneuten Schulschließungen kommen)
- Die Endnoten werden auf der Basis der bis zu den Schulschließungen am 16. März 2020 erbrachten Leistungen ermittelt.
- Es wird keine Abschlussfeier stattfinden. **Die Zeugnisausgabe erfolgt frühestens ab dem 19.06.20 (= Unterrichtsende).**
- **Diejenigen Schülerinnen und Schüler, die aufgrund der Notenlage keinen Abschluss erhalten** und daher das Schuljahr wiederholen möchten, stellen bis spätestens 19. Juni 2020 einen schriftlichen Antrag auf Wiederholung und reichen diesen bei der Klassenlehrkraft ein.
- **Eine freiwillige Wiederholung der Jahrgangsstufe 11 der 2-jährigen Berufsfachschule ist nicht möglich, sobald ein Abschluss erlangt wurde.**

... / 2

- 2 -

Viele Schülerinnen und Schüler streben den Besuch der Fachoberschule oder anderer **weiterführender Schulformen** im Anschluss an die Berufsfachschule an. Nach jetzigem Kenntnisstand gelten hierfür weiterhin die bestehenden üblichen Aufnahmebedingungen.

Wahrscheinlich werden einige Schülerinnen und Schüler **nicht die erforderlichen Noten zum Besuch weiterführender Schulformen erreicht haben und/oder es sind bereits zugesagte Ausbildungsplätze abgesagt worden.**

Alternativ zum Besuch weiterführender Schulformen ist es auch möglich **eine Berufsausbildung zu beginnen**. Sogar **für dieses Ausbildungsjahr 2020 werden trotz der aktuellen Corona-Lage noch vereinzelte Ausbildungsplätze in einigen Bereichen und/oder Plätze in Maßnahmen der Arbeitsagentur zur Verfügung stehen.**

Unsere Berufswegebegleiterin Frau Hahne hat sich diesbezüglich in den letzten Wochen schon mit Ihnen / Ihrem Sohn / Ihrer Tochter zur Vereinbarung von Beratungsterminen für die weitere Zukunftsplanung in Verbindung gesetzt.

Sollten Sie noch keinen Beratungstermin haben, so setzen Sie sich bitte umgehend in Verbindung mit unserer zuständigen **Berufswegebegleiterin an der Georg-Kerschensteiner-Schule, Frau Hahne und/oder unserem Berufsberater Herr Novacic**. Frau Hahne ist auch noch bis in der ersten Ferienwoche zu den üblichen Zeiten in der Schule erreichbar und vermittelt auch Beratungstermine mit Herrn Novacic. (Tel. für Terminvereinbarungen: 06104 / 6009 – 290 oder e-mail: michaela.hahne@gks-obertshausen.de)

Bei weiteren Rückfragen sprechen Sie bitte die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer oder mich an.

Abschließend noch ein paar persönliche Worte:

Ich finde es sehr schade, dass es in diesem Schuljahr keinen gemeinsamen Abschluss gibt. Viele Schülerinnen und Schüler habe ich im Lauf ihrer Schulzeit kennengelernt und wie die Kolleginnen und Kollegen hätte ich mir gewünscht, mit jedem am Ende noch einmal ein paar Worte zu wechseln, über die Zukunftspläne zu sprechen und jedem alles Gute für den weiteren Lebensweg zu wünschen. Aber in dieser Zeit gehen gesundheitliche Aspekte vor.

Ich wünsche Ihnen daher alles Gute, bleiben Sie und Ihre Familien gesund und helfen Sie anderen durch verantwortungsvolles Handeln gesund zu bleiben!

Mit freundlichen Grüßen



A.Sartor
Studiendirektorin – Abteilungsleiterin 2-jährige Berufsfachschule